

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

6

Reihe 1.1

Beschäftigte und Umsatz im Großhandel

(Meßzahlen)

März 1987

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Mai 1987

Preis: DM 4,80

Bestellnummer: 2060110 - 87103

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-05372

Inhalt

	Seite
1 Vorbemerkung	4
2 Erläuterungen zur Großhandelsstatistik	5
3 Umsatz im März 1987	6
4 Umsatzentwicklung seit 1980	7

T a b e l l e n t e i l

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	8
2 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderung) im Großhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	11
3 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel in jeweiligen Preisen nach Arten des Großhandels und Absatzformen	14
4 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Arten des Großhandels und Absatzformen	15
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Wirtschaftszweigen	16

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1 in der
letzten besetzten Stelle, jedoch mehr
als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder
geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aus-
sage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Monatsergebnisse (Meßzahlen) für die Jahre 1985 und 1986
stehen in einer Arbeitsunterlage zur Verfügung.

1 Vorbemerkung

In größeren Zeitabständen ist es methodisch erforderlich, die Ergebnisse der repräsentativen Großhandelsstatistik auf eine neue Basis umzustellen, um damit der Veränderung der Verteilung und der Struktur der Unternehmen im Großhandel Rechnung zu tragen. Dies erfolgt jeweils im Anschluß an eine Totalerhebung, der Handels- und Gaststättenzählung, die zuletzt 1985 durchgeführt wurde und deren Ergebnisse nunmehr vorliegen¹⁾. Diese Umstellung, die seit Anfang dieses Jahres durchgeführt wird, beinhaltet nicht nur den Aufbau eines neuen Berichtsfirmenkreises mit den 10 000 auskunftspflichtigen Unternehmen, sondern auch deren Befragung nach den Monatsergebnissen für das Basisjahr 1986, soweit sie nicht zu dem alten Berichtsfirmenkreis zählten.

Die Umstellungsarbeiten, insbesondere das Einholen der Angaben über Umsatz, Voll- und Teilzeitbeschäftigte für die 12 Monate des Jahres 1986 von allen Unternehmen, werden erfahrungsgemäß einige Monate beanspruchen. Während dieser Zeit basieren die monatlichen Ergebnisse auf den vorliegenden Meldungen, d.h. von weit weniger als 10 000 Unternehmen. Dies hat zur Folge, daß die üblicherweise berechneten Meßzahlen und Veränderungsraten für alle Großhandelszweige mit einem höheren Stichprobenfehler behaftet sind. Aus diesem Grund ist methodisch nicht mehr vertretbar, die Monatsergebnisse ab Januar 1987 bis zum Abschluß der Umstellung auf die neue Basis = 1986 in der üblichen Form und in bekannter Gliederungstiefe (5-stellige Systematik-Nummer) darzustellen.

Wir bitten um Verständnis für diese stichproben-methodisch erforderliche Maßnahme. Sobald die Umstellungsarbeiten abgeschlossen sind, erfolgt die Zusammenstellung der Monatsergebnisse ab Januar 1987 auf der Basis 1986 in einer Arbeitsunterlage, die kostenlos im Statistischen Bundesamt angefordert werden kann.

1) Fachserie 6: Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr, Handels- und Gaststättenzählung 1985, Heft 1 Unternehmen des Großhandels.

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe" (Handelsstatistikgesetz) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Großhandel (Unterabteilung 40/41 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und großhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften).

Erhebungsumfang

Befragt werden bis zu 10 000 Unternehmen, die repräsentativ, umsatzgrößenproportional aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1979 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen dieser Zufallsstichprobe blieben von den insgesamt 97 708 Großhandelsunternehmen, die am Stichtag 31.3.1979 ermittelt worden waren, die 50 673 Unternehmen unberücksichtigt, die 1978 weniger als 1 Million DM umgesetzt hatten. Die seit 1979 neugegründeten Unternehmen werden laufend repräsentativ in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Großhandelsstatistik wird zentral durchgeführt. Die Angaben werden vom Statistischen Bundesamt erhoben. Landesergebnisse werden an die Statistischen Landesämter weitergeleitet, die teilweise eigene Großhandelsberichte herausgeben.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz (ohne Umsatzsteuer) und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Für Berichtsunternehmen, die Niederlassungen in verschiedenen Bundesländern unterhalten, werden die Merkmale auch in der Untergliederung nach Bundesländern erfragt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Großhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten

Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden mechanisch geschätzt. Im später erscheinenden Monatsbericht sind bei der Berechnung der Messzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluss der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Messzahlen laufend anhand der nach Abschluss dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Großhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, dargestellt, also nach den Unterabteilungen "Rohstoffe und Halbwaren" und "Fertigwaren", die in je sieben Wirtschaftsgruppen unterteilt sind. Unterhalb der Gruppenebene werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden erstmals im Rahmen der monatlichen Großhandelsstatistik Ergebnisse bereitgestellt in der Gliederung nach nationalen und internationalen Aktivitäten, also Binnenhandel, Außenhandel und Globalhandel sowie über den Produktions- und den Konsumtionsverbindungshandel beim Binnen- und Außenhandel.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Strekkengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Absatzformen des Großhandels

- Streckengroßhandel

Von den Großhandelsumsätzen entfallen mehr als 50 % auf Streckengeschäfte. Das Streckengeschäft ist ein "Eigengeschäft", bei dem die Ware vom Vorlieferanten zum Abnehmer befördert wird, ohne daß sie - obgleich vom Handelsunternehmen als Wareneingang verbucht - von diesem eingelagert wird. Zolllager sowie Lager im Freihafen und im Ausland gelten hier nicht als Lager.

- Lagergroßhandel

Von den Großhandelsumsätzen entfallen höchstens 50 % auf Streckengeschäfte.

Arten des Großhandels

- Binnengroßhandel

Von Warenbezügen und Großhandelsumsätzen entfallen höchstens je 50 % auf Geschäfte mit dem Ausland.

- Produktionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird weniger als zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Konsumtionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird mindestens zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Außenhandel

Von den Warenbezügen oder von den Großhandelsumsätzen entfallen mehr als 50 % auf Geschäfte mit dem Ausland.

- Einfuhrhandel

Die Waren werden überwiegend aus dem Ausland bezogen, ihr Absatz erfolgt mindestens zur Hälfte im Inland.

- Produktionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird weniger als zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Konsumtionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird mindestens zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Ausfuhrhandel

Die Waren werden mindestens zur Hälfte nicht aus dem Ausland bezogen, ihr Absatz erfolgt jedoch überwiegend im Ausland.

- Globalhandel

Der Bezug und der Absatz der Waren erfolgen überwiegend aus dem bzw. in das Ausland.

3 Umsatz im März 1987

Die Großhandelsunternehmen im Bundesgebiet setzten im März 1987 rd. 65 Mrd. DM um. Das waren rd. 0,4 Mrd. DM oder 0,6 % weniger als im März 1986. Infolge weiterhin gesunkener Großhandelsverkaufspreise ergab sich real, in Preisen von 1980 gerechnet, ein Umsatzzuwachs um 6,5 %.

Der Großhandel mit Fertigwaren setzte rd. 38 Mrd. DM um. Damit wurde gegenüber dem Vorjahresmonat nominal und real ein Umsatzzuwachs ermittelt (+ 7,0 %; + 10,4 %). In den sieben diesem Bereich zugehörigen Wirtschaftsgruppen ergaben sich - in der Reihenfolge nach abnehmender Umsatzgröße - folgende Veränderungsdaten:

Der Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren erzielte im März 1987 einen Umsatz in Höhe von rd. 27 Mrd. DM (nominal: - 9,6 %; real: + 2,3 %). In den diesem Bereich zugehörigen sieben Wirtschaftsgruppen wurden - in der Reihenfolge nach abnehmender Umsatzgröße - folgende Veränderungsdaten gegenüber dem Vorjahresmonat ermittelt:

Großhandel mit	März 1987 gegenüber März 1986	
	nominal	real
festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen	- 20,1	- 4,4
Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	+ 0,6	+ 11,7
Erzen, Stahl, NE-Metallen usw.	- 13,0	- 0,5
Holz, Baustoffen, Instal- lationsbedarf	- 1,7	- 1,3
techn. Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	+ 9,5	+ 17,1
Altmaterial, Reststoffen	- 20,7	+ 13,7
textil. Rohstoffen u. Halb- waren, Häuten usw.	- 12,9	- 3,1

Großhandel mit	März 1987 gegenüber März 1986	
	nominal	real
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	+ 1,8	+ 9,9
Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf	+ 17,0	+ 18,2
Metallwaren, Einrichtungs- gegenständen	+ 6,6	+ 6,8
Papier, Druckerzeugn., Waren versch. Art	+ 0,9	+ 1,4
pharmazeut., kosmet. u.ä. Erzeugnissen	+ 6,5	+ 5,0
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	+ 10,5	+ 9,3
feinmech. u. opt. Erzeugn., Schmuck usw.	+ 17,5	+ 16,6

4 Umsatzentwicklung seit 1980*)

Zeitraum	Großhandel insgesamt		Rohstoffe und Halbwaren		Fertigwaren		Großhandel insgesamt	Rohstoffe und Halbwaren	Fertigwaren
	in jeweiligen Preisen						in Preisen des Basisjahres		
	Mrd. DM 1)	% 2)	Mrd. DM 1)	% 2)	Mrd. DM 1)	% 2)	% 2)		
1980	691,2	+ 5,7	353,0	+ 6,4	338,3	+ 4,8	-	-	-
1981	732,1	+ 5,9	381,3	+ 8,0	350,7	+ 3,7	- 1,8	- 1,8	- 1,9
1982	744,6	+ 1,7	386,5	+ 1,3	358,1	+ 2,1	- 3,5	- 3,5	- 3,3
1983	773,1	+ 3,8	392,7	+ 1,6	380,5	+ 6,3	+ 4,1	+ 2,3	+ 5,9
1984	835,5	+ 8,1	418,7	+ 6,6	416,9	+ 9,6	+ 5,3	+ 3,2	+ 7,3
1985	852,8	+ 2,1	420,9	+ 0,5	431,9	+ 3,6	+ 1,9	+ 1,3	+ 2,5
1986	789,1	- 7,5	346,1	- 17,8	442,9	+ 2,5	+ 0,8	- 2,4	+ 3,8
1985 1. Halbjahr	420,2	+ 2,2	209,9	+ 0,7	210,4	+ 3,7	+ 1,0	+ 0,1	+ 2,0
2. Halbjahr	432,5	+ 1,9	211,0	+ 0,4	221,5	+ 3,5	+ 2,7	+ 2,4	+ 3,1
1986 1. Halbjahr	397,9	- 5,3	182,7	- 13,0	215,2	+ 2,3	+ 2,0	+ 1,1	+ 2,9
2. Halbjahr	391,2	- 9,5	163,4	- 22,6	227,8	+ 2,8	+ 0,4	- 5,8	+ 4,6
1985 1. Quartal	205,6	+ 0,7	101,5	- 1,9	104,1	+ 3,4	- 0,5	- 2,9	+ 1,7
2. Quartal	214,7	+ 3,7	108,4	+ 3,3	106,2	+ 4,0	+ 2,6	+ 3,0	+ 2,4
3. Quartal	213,9	+ 4,1	108,4	+ 3,2	105,5	+ 5,1	+ 4,2	+ 4,0	+ 4,3
4. Quartal	218,6	- 0,2	102,6	- 2,5	116,1	+ 2,0	+ 1,4	+ 0,8	+ 1,9
1986 1. Quartal	193,0	- 6,1	88,8	- 12,5	104,2	+ 0,1	- 0,5	- 1,2	+ 0,1
2. Quartal	204,9	- 4,6	93,9	- 13,4	110,9	+ 4,4	+ 4,5	+ 3,2	+ 5,7
3. Quartal	192,1	- 10,2	83,4	- 23,1	108,7	+ 3,0	- 1,1	- 6,4	+ 4,4
4. Quartal	199,1	- 8,9	80,0	- 22,0	119,0	+ 2,5	+ 0,3	- 5,0	+ 5,0
1987 1. Quartal	178,1	- 7,7	73,3	- 17,5	104,8	+ 0,6	+ 0,4	- 3,6	+ 4,1
1985 Januar	66,4	+ 5,1	33,2	+ 2,8	33,2	+ 7,4	+ 4,4	+ 3,0	+ 5,7
Februar	64,9	- 2,7	31,8	- 4,5	33,1	- 0,9	- 3,9	- 5,3	- 2,7
März	74,4	0,0	36,5	- 3,9	37,9	+ 4,1	- 1,8	- 5,8	+ 2,2
April	72,7	+ 7,7	36,4	+ 7,7	36,3	+ 7,4	+ 6,2	+ 7,4	+ 5,2
Mai	73,3	+ 0,4	37,2	- 0,3	36,1	+ 1,4	- 1,0	- 1,6	- 0,4
Juni	68,7	+ 3,3	34,8	+ 3,0	33,9	+ 3,7	+ 3,2	+ 3,8	+ 2,5
Juli	72,7	+ 7,4	36,4	+ 6,7	36,3	+ 8,0	+ 7,2	+ 7,2	+ 7,3
August	68,7	+ 1,5	35,7	+ 2,0	33,1	+ 1,2	+ 1,6	+ 2,7	+ 0,5
September	72,5	+ 3,6	36,4	+ 1,4	36,1	+ 5,9	+ 3,5	+ 2,2	+ 5,1
Oktober	79,4	+ 2,8	38,8	+ 4,6	40,7	+ 1,5	+ 4,5	+ 7,8	+ 1,6
November	70,7	- 3,3	33,1	- 7,5	37,6	+ 1,1	- 2,2	- 5,4	+ 0,9
Dezember	68,5	- 0,1	30,7	- 4,7	37,8	+ 3,8	+ 1,6	- 0,2	+ 3,2
1986 Januar	65,6	- 1,2	30,6	- 7,8	35,0	+ 5,4	+ 1,7	- 1,1	+ 4,5
Februar	62,0	- 4,5	28,4	- 10,7	33,6	+ 1,5	+ 1,9	+ 2,0	+ 1,9
März	65,4	- 12,1	29,8	- 18,4	35,6	- 6,1	- 4,7	- 4,0	- 5,2
April	73,6	+ 1,2	34,4	- 5,5	39,2	+ 8,0	+ 10,0	+ 10,8	+ 9,1
Mai	65,0	- 11,3	29,6	- 20,4	35,3	- 2,2	- 2,5	- 4,0	- 0,9
Juni	66,3	- 3,5	29,9	- 14,1	36,4	+ 7,4	+ 6,0	+ 3,0	+ 8,9
Juli	65,5	- 9,9	28,2	- 22,5	37,3	+ 2,8	+ 0,4	- 3,3	+ 3,9
August	58,7	- 14,6	25,7	- 28,0	33,0	- 0,3	- 6,0	- 12,6	+ 1,1
September	67,9	- 6,3	29,4	- 19,2	38,5	+ 6,6	+ 2,2	- 3,5	+ 7,8
Oktober	70,7	- 11,0	29,2	- 24,7	41,5	+ 2,0	- 2,7	- 9,1	+ 3,3
November	63,2	- 10,6	25,7	- 22,4	37,5	- 0,3	+ 1,6	- 5,6	+ 2,0
Dezember	65,2	- 4,8	25,1	- 18,2	40,1	+ 6,1	+ 5,7	+ 0,9	+ 9,7
1987 Januar	55,4	- 15,5	23,0	- 24,8	32,4	- 7,4	- 6,0	- 9,1	- 3,2
Februar	57,7	- 6,9	23,4	- 17,6	34,3	+ 2,1	+ 0,6	- 4,4	+ 5,1
März	65,0	- 0,6	26,9	- 9,6	38,1	+ 7,0	+ 6,5	+ 2,3	+ 10,4

*) Die Ergebnisse werden - bedingt durch die Nachmeldungen - monatlich rückwirkend (bis 24 Monate) korrigiert.

1) Hochgerechnete Ergebnisse für Unternehmen mit einem Jahresumsatz ab 1 Mill. DM.
2) Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1987	1986	1987	1987	1987	1986	1987	1987
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES					
401 GROSSHANDEL MIT GETREIDE, FUTTER- U. DUENGMITTELN, TIEREN									
401 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGMITTELN	105,9	108,8	84,8	89,9	117,3	109,2	93,2	99,1
401 3	BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDERBEDARF	210,9	225,5	176,0	178,8	178,0	175,6	150,3	150,7
401 5	LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	123,2	103,5	100,8	106,9	147,9	110,2	122,7	129,4
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGMITTELN, TIEREN	111,7	111,0	90,0	95,3	124,2	111,2	99,8	105,7
402 GROSSHANDEL MIT TEXTIL, ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW									
402 1	TEXTIL, ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	115,6	122,1	103,5	110,1	125,7	123,9	113,0	120,0
402 5	HAEUTEN, FELLE	186,6	227,7	175,7	192,0	128,7	128,3	119,0	128,4
402 7	LEDER	85,8	103,6	73,3	81,6	68,4	81,3	58,4	65,0
402 8	ROHTABAK	.	.	.	.	.	.	.	.
402	TEXTIL, ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	120,8	136,6	112,0	118,5	115,8	119,4	106,9	112,4
404 GROSSHANDEL MIT TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK									
404 1	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	158,8	142,3	142,2	145,0	138,2	115,8	124,4	126,2
404 6	ROHEN TECHN. FETTEN U. OELN, KAUTSCHUK	97,2	117,7	87,0	95,4	84,6	95,7	76,2	83,0
404	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK	153,6	140,3	137,6	140,8	133,7	114,1	120,4	122,5
405 GROSSHANDEL MIT FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN									
405 1	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGN., GAS	.	.	.	.	.	.	.	.
405 4	FEST. BRENNSTOFFEN	74,5	93,0	71,0	74,6	60,7	74,1	57,9	60,7
405 7	MINERALOELERZEUGNISSEN	67,5	85,3	58,8	63,3	89,7	93,7	77,4	82,3
405	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	69,5	87,0	60,4	65,1	89,2	93,4	76,7	81,7
406 GROSSHANDEL MIT ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW									
406 1	ERZEN	.	.	.	.	.	.	.	.
406 4	EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	99,6	113,5	90,3	93,1	86,8	89,3	78,2	80,6
406 7	NE-METALLEN U. -HALBZEUG	115,6	135,1	115,0	121,4	159,7	153,7	165,1	170,3
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	101,5	116,7	94,4	97,9	102,2	102,8	96,9	95,7
407 GROSSHANDEL MIT HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF									
407 1	HOLZ U. -HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	.	.	.	.	.	.	.	.
407 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	67,2	76,6	49,7	49,5	54,0	61,6	39,9	39,8
407 6	FLACHGLAS	61,8	60,0	60,7	56,8	46,8	50,8	46,0	43,5
407 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	98,5	90,4	91,2	89,6	82,1	75,3	76,2	74,8
407	HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF	81,3	82,6	69,5	68,3	69,7	70,6	60,1	59,0
408 GROSSHANDEL MIT ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN									
408 3	SCHROTT	76,6	99,2	69,6	70,7	110,1	105,8	100,2	100,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK (1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ. 1987	MRZ. 1986	FEB. 1987	JAN./MRZ. 1987	MRZ. 1987	MRZ. 1986	FEB. 1987	JAN./MRZ. 1987
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
	GROSSHANDEL MIT ...								
408 7	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	112,9	116,3	110,0	109,3	323,7	199,5	309,7	305,3
408	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	80,0	100,8	73,5	74,3	130,4	114,7	120,1	120,4
40	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	91,5	101,3	79,5	83,1	100,3	98,1	87,1	90,9
	411 GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN								
411 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	117,2	115,4	106,7	106,9	105,9	100,7	98,3	98,7
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIEKARTOFFELN, GEMUESE, OBST	136,3	121,5	114,7	118,9	121,6	102,9	104,0	110,5
411 3	ZUCKER, SUESSWAREN	82,2	87,8	76,6	79,0	72,5	77,4	67,4	69,5
411 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	122,1	116,3	100,4	108,9	119,9	111,8	99,6	107,9
411 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	106,1	109,5	101,9	106,8	117,3	111,2	114,0	119,6
411 6	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWUERZEN	126,2	167,3	139,8	126,6	176,7	97,4	176,4	161,3
411 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN	140,1	134,9	136,4	137,0	129,2	120,1	123,8	125,5
411 8	GETRAENKEN	130,4	121,5	116,2	115,9	111,8	103,6	99,5	99,4
411 9	TABAKWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	120,0	117,6	109,9	112,2	113,9	103,6	104,5	107,2
	412 GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN								
412 1	TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS	.	.	.	.	.	.	.	.
412 2	METTERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	131,4	126,5	111,3	116,6	106,5	103,3	90,2	94,7
412 3	OBERBEKLEIDUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
412 4	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	159,5	154,8	165,9	165,3	133,2	130,4	138,2	137,9
412 5	KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBehoER	.	.	.	.	.	.	.	.
412 6	KUERSCHNERWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	100,9	93,7	95,4	97,7	81,6	76,9	77,3	79,2
412 8	SCHUHEN	146,9	122,4	134,1	139,9	126,8	105,9	115,7	120,6
412 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH. SCHUHE)	.	.	.	.	.	.	.	.
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	148,6	134,6	139,6	143,5	122,8	112,3	115,2	118,5
	413 GROSSHANDEL MIT METALLWAREN, EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN								
413 1	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	116,5	103,7	103,9	105,7	92,6	83,2	82,5	84,0
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	144,4	139,5	136,6	133,8	128,3	123,9	121,5	119,0
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	.	.	.	.	.	.	.	.
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	92,1	105,5	97,1	91,9	70,2	84,2	74,6	70,7
413 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONO-TECHN. GERAET. USW	161,6	146,5	153,2	157,8	179,1	168,9	170,3	175,1
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
413 9	HOLZW., ANG. FLECHT- U. BUESTENW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1987	1986	1987	1987	1987	1986	1987	1987
GROSSHANDEL MIT ...		IN JEWELIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
413	METALLWAREN, EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDE	130,0	121,9	120,9	121,2	116,7	109,2	109,0	109,4
414 GROSSHANDEL MIT FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW									
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	169,2	141,1	130,3	140,6	147,8	123,5	114,6	123,6
414 6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	102,5	94,6	94,0	88,5	105,6	97,6	96,6	91,1
414 9	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	180,3	148,1	136,4	151,8	146,7	121,8	110,8	123,4
414	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	149,4	127,1	119,5	125,8	133,6	114,5	107,8	112,7
416 GROSSHANDEL MIT FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF									
416 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. REIFEN	185,3	149,6	154,5	155,3	146,9	122,8	123,6	123,9
416 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	142,6	112,2	113,7	111,9	111,7	91,1	89,1	87,7
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	133,9	129,8	112,3	118,5	137,6	120,2	113,1	121,6
416 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	.	.	.	.	.	.	.	.
416 6	CHEM.-TECHN. ERZEUGNISSEN, TECHN. BEDARF, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
416 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	.	.	.	.	.	.	.	.
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	164,8	140,9	137,5	140,0	142,4	120,5	118,7	121,7
418 GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN									
418 1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	161,4	145,7	147,2	154,0	132,5	121,1	121,0	126,7
418 3	LABORBEDARF, MEDIZIN, U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	.	.	.	.	.	.	.
418 5	FRISEURBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
418 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	128,1	130,9	113,2	121,0	104,7	108,7	92,7	99,2
418 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	122,6	124,6	115,4	121,1	106,7	112,2	100,6	105,5
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	151,8	142,5	140,2	144,7	123,6	117,7	114,3	118,1
419 GROSSHANDEL MIT PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, DAS									
419 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	161,9	142,3	160,8	159,2	127,0	111,5	126,3	125,1
419 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	135,7	131,7	126,4	130,7	106,7	106,8	99,4	103,0
419 8	WAREN VERSCH. ART, DAS	108,1	117,2	100,1	101,3	92,4	97,8	85,4	86,4
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, DAS	127,7	126,6	121,5	122,4	104,5	103,1	99,3	100,1
41	FERTIGWAREN	135,2	126,4	121,7	123,9	120,6	109,3	108,7	111,1
40/41	GROSSHANDEL	112,9	113,5	100,1	103,1	110,2	103,5	97,7	100,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE						
		MRZ. 1987		MRZ. 87 UND FEB. 87	JAN./MRZ. 87	MRZ. 87	JAN./MRZ. 87	
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	
		MRZ. 1986	FEB. 1987	MRZ. 86 UND FEB. 86	JAN./MRZ. 86	MRZ. 86	JAN./MRZ. 86	
GROSSHANDEL MIT ...			IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		

BUNDESGEBIET

401 GROSSHANDEL MIT GETREIDE, FUTTER- U. DUENGMITTELN, TIEREN

401 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGMITTELN	-2,6	24,9	-5,2	-8,5	7,4	0,2
401 3	BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDEREIBEDARF	-6,5	19,8	1,8	-0,1	1,3	7,5
401 5	LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	19,0	22,2	9,1	1,4	34,1	18,2
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGMITTELN, TIEREN	0,6	24,1	-2,4	-6,4	11,7	3,8

402 GROSSHANDEL MIT TEXTIL, ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW

402 1	TEXTIL, ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	-5,3	11,7	-12,2	-15,8	1,4	-7,4
402 5	HAEUTEN, FELLEN	-18,1	6,2	-19,9	-21,6	0,3	-4,4
402 7	LEDER	-17,4	17,1	-15,7	-22,6	-15,8	-21,0
402 8	ROHTABAK	.	.	.	.	.	.
402	TEXTIL, ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	-12,9	7,8	-17,6	-20,0	-3,1	-9,8

404 GROSSHANDEL MIT TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUSCHUK

404 1	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	11,5	11,7	1,5	-3,1	19,3	4,1
404 6	ROHEN TECHN. FETTEN U. OLEN, KAUSCHUK	-17,4	11,7	-16,4	-18,5	-11,6	-12,4
404	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUSCHUK	9,5	11,7	0,3	-4,1	17,1	3,0

405 GROSSHANDEL MIT FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN

405 1	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGN. OAS	.	.	.	.	.	.
405 4	FEST. BRENNSTOFFEN	-20,0	4,8	-13,9	-15,6	-18,0	-13,1
405 7	MINERALOELERZEUGNISSEN	-20,8	14,9	-26,7	-29,5	-4,3	-8,5
405	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	-20,1	15,2	-25,6	-28,5	-4,4	-8,8

406 GROSSHANDEL MIT ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW

406 1	ERZEN	.	.	.	.	.	.
406 4	EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	-12,3	10,3	-15,8	-19,7	-2,8	-11,5
406 7	NE-METALLEN U. -HALBZEUG	-14,5	0,5	-14,7	-13,0	3,9	10,2
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	-13,0	7,6	-15,7	-18,4	-0,5	-4,6

407 GROSSHANDEL MIT HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF

407 1	HOLZ U. -HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	.	.	.	.	.	.
407 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	-12,2	35,3	-7,6	-18,7	-12,3	-18,6
407 6	FLACHGLAS	3,0	1,9	0,7	-5,4	-7,9	-15,8
407 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	8,9	7,9	8,3	1,6	9,0	2,3
407	HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF	-1,7	16,9	1,0	-7,2	-1,3	-6,7

408 GROSSHANDEL MIT ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN

408 3	SCHROTT	-22,8	9,9	-28,4	-32,4	4,0	-5,5
-------	---------	-------	-----	-------	-------	-----	------

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1987		MRZ. 87 UMC FEB. 87	JAN./MRZ. 87	MRZ. 87	JAN./MRZ. 87
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		MRZ. 1986	FEB. 1987	MRZ. 86 UND FEB. 86	JAN./MRZ. 86	MRZ. 86	JAN./MRZ. 86
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100			
GROSSHANDEL MIT ...							
408 7	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	-2,9	2,6	-2,9	-7,5	62,2	60,9
408	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	-20,7	8,9	-25,7	-29,6	13,7	5,0
40	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	-9,6	15,2	-13,5	-17,4	2,3	-3,6
411 GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN							
411 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	1,6	7,8	1,2	-2,1	5,1	1,5
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	12,2	18,9	7,7	2,2	18,1	10,8
411 3	ZUCKER, SUESSWAREN	-6,3	7,3	-1,1	-2,1	-6,2	-2,2
411 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	5,0	21,6	-4,5	-8,9	7,2	-5,8
411 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	-3,2	4,1	-4,2	-4,0	5,8	4,9
411 6	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWUERZEN	-24,6	-9,8	-13,8	-20,1	81,4	82,9
411 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN	3,9	2,7	2,1	0,7	7,6	6,9
411 8	GETRAENKEN	7,3	12,2	7,8	1,6	7,7	1,4
411 9	TABAKWAREN	.	.	.	.	.	.
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	1,8	9,1	0,4	-2,9	9,9	5,8
412 GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN							
412 1	TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS	.	.	.	.	.	.
412 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	3,8	18,1	-2,6	-16,5	3,1	-17,0
412 3	OBERBEKLEIDUNG	.	.	.	.	.	.
412 4	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	3,0	-3,9	1,0	-0,6	2,1	-1,8
412 5	KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER	.	.	.	.	.	.
412 6	KUERSCHNERWAREN	.	.	.	.	.	.
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	7,7	5,7	6,0	1,4	6,2	0,0
412 8	SCHUHEN	20,1	9,6	11,6	11,2	19,8	10,8
412 9	LEDER-, TASCHE- U. GALANTERIEW. (OH. SCHUHE)	.	.	.	.	.	.
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	10,8	6,5	7,6	6,9	9,3	5,3
413 GROSSHANDEL MIT METALLWAREN, EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN							
413 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	12,4	12,2	9,2	5,1	11,3	4,0
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- NISSEN, ANG	3,5	5,8	3,1	-0,2	3,5	-0,2
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	.	.	.	.	.	.
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	-12,7	-5,1	-5,0	-4,9	-16,7	-8,9
413 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	10,3	5,5	4,9	1,9	12,7	4,3
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	.	.	.	.	.	.
413 9	HOLZN., ANG, FLECHT- U. BUEHRSTENN., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DEP SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1987		MRZ. 87 UND FEB. 87	JAN./MRZ. 87	MRZ. 87	JAN./MRZ. 87
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		MRZ. 1986	FEB. 1987	MRZ. 86 UND FEB. 86	JAN./MRZ. 86	MRZ. 86	JAN./MRZ. 86
IN JEWELIGEN PREISEN					IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
413	METALLWAREN, EINRICHTUNGS- GEGENSTÄNDEN	6,6	7,5	4,8	1,4	6,8	1,5
414 GROSSHANDEL MIT FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW							
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	19,9	29,8	9,9	3,5	19,7	3,6
414 6	UHREN, EDELMETALLWAREN SCHMUCK U. AE.	8,4	9,1	-1,6	-8,2	8,2	-8,3
414 9	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	21,7	32,2	10,4	11,9	20,5	10,9
414	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	17,5	25,0	7,0	2,4	16,6	1,7
416 GROSSHANDEL MIT FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF							
416 1	FAHRZEUGEN FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	23,8	19,9	18,7	11,4	19,7	8,1
416 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	26,0	25,4	28,4	19,4	22,6	16,1
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	3,2	19,2	-0,1	-7,9	14,4	2,5
416 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	.	.	.	.	.	.
416 6	CHFM.-TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	.	.	.	.	.	.
416 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	.	.	.	.	.	.
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	17,0	19,9	12,8	4,9	18,2	6,4
418 GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN							
418 1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	10,8	9,6	4,9	2,4	9,4	1,0
418 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	.	.	.	.	.
418 5	FRISEURBEDARF	.	.	.	.	.	.
418 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	-2,2	13,1	-4,1	-4,4	-3,6	-5,8
418 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	-1,6	6,2	-1,8	-2,6	-5,0	-5,6
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	6,5	8,2	2,7	0,1	5,0	-1,4
419 GROSSHANDEL MIT PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, DAS							
419 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	13,8	0,7	12,3	9,6	14,0	9,8
419 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	3,0	7,4	3,2	1,1	-0,1	-1,8
419 8	WAREN VERSCH. ART, DAS	-7,8	8,0	-6,7	-8,4	-5,5	-6,2
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, DAS	0,9	5,1	1,2	-0,8	1,4	-0,2
41	FERTIGWAREN	7,0	11,1	4,6	0,5	10,4	4,1
40/41	GROSSHANDEL	-0,6	12,7	-3,7	-7,7	6,5	0,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH ARTEN DES GROSSHANDELS
 MAERZ 1987
 1980 = 100

ART DES GROSSHANDELS	UMSATZ			
	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
	1987	1986	1987	1987
IN JEWEILIGEN PREISEN				
BINNENGROSSHANDEL				
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	106,9	110,3	93,0	96,1
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	124,4	116,2	113,4	115,5
ZUSAMMEN	112,7	112,3	99,8	102,5
AUSSENHANDEL				
EINFUHRHANDEL				
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	104,2	113,7	94,6	97,1
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	149,0	136,9	127,2	132,3
ZUSAMMEN	120,4	122,8	106,4	109,8
AUSFUHRHANDEL				
AUSFUHRHANDEL	88,2	95,9	82,7	82,3
GLOBALHANDEL	103,4	110,9	93,1	101,2
AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	113,3	117,2	101,1	104,6
ARTEN INSGESAMT	112,9	113,5	100,1	103,1

UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH ABSATZFORMEN
 MAERZ 1987
 1980 = 100

ABSATZFORM	UMSATZ			
	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
	1987	1986	1987	1987
IN JEWEILIGEN PREISEN				
STRECKENGROSSHANDEL	97,1	105,2	84,9	86,4
LAGERGROSSHANDEL	119,3	116,9	106,3	109,0
ABSATZFORMEN INSGESAMT	112,9	113,5	100,1	103,1

4 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH ARTEN DES GROSSHANDELS

ART DES GROSSHANDELS	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
					MRZ. 1987	MRZ. 1986	FEB. 1987	FEB. 1986				JAN./MRZ. 1987	JAN./MRZ. 1986
PROZENT												
BINNENGROSSHANDEL												
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	94,4	93,4	102,2	0,4	0,1	0,6	0,1	-0,6	-0,3	0,6	0,6	0,8
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	94,6	91,2	113,3	-0,1	0,2	-0,3	0,0	1,0	1,0	-0,1	-0,4	0,9
ZUSAMMEN	94,5	92,6	107,4	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,3	0,3	0,2	0,8
AUSSENHANDEL												
EINFUHRHANDEL												
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	94,6	94,2	100,5	-0,1	-0,4	-0,1	-0,2	-0,5	-1,5	0,0	-0,1	1,0
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	97,2	93,9	122,4	0,4	0,0	0,3	-0,1	1,2	0,6	0,7	0,4	2,4
ZUSAMMEN	96,1	94,0	112,6	0,2	-0,2	0,1	-0,1	0,5	-0,3	0,4	0,1	1,8
AUSFUHRHANDEL												
GLOBALHANDEL	84,4	84,2	85,8	-3,5	1,1	-2,4	0,9	-9,1	2,2	-2,4	-1,3	-8,1
AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	94,9	93,3	107,6	-0,3	0,0	-0,2	0,0	-0,8	0,1	0,0	-0,0	0,6
ARTEN INSGESAMT	94,6	92,7	107,4	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,3	0,3	0,2	0,8

ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH ABSATZFORMEN

ABSATZFORM	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
					MRZ. 1987	MRZ. 1986	FEB. 1987	FEB. 1986				JAN./MRZ. 1987	JAN./MRZ. 1986
PROZENT												
STRECKENGROSSHANDEL	98,9	93,8	112,6	-0,3	0,2	-0,3	0,1	-0,6	0,3	0,3	0,2	1,2
LAGERGROSSHANDEL	94,4	92,5	106,8	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,3	0,3	0,2	0,7
ABSATZFORMEN INSGESAMT	94,6	92,7	107,4	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,3	0,3	0,2	0,8

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											MRZ. 1987 GEGENUEBER		JAN./MRZ. 1987 GEGENUEBER
MRZ. 1987	1980 = 100		MRZ. 1986	FEB. 1987	MRZ. 1986	FEB. 1987	MRZ. 1986	FEB. 1987	JAN./MRZ. 1986	MRZ. 1986			
GROSSHANDEL MIT ...		1980 = 100			PROZENT								
401 GROSSHANDEL MIT GETREIDE, FUTTER- U. DJENGMITTELN, TIEREN													
401 1	GETREIDE, FUTTER- U. DJENGMITTELN	86,4	85,5	94,2	0,0	-0,4	0,7	-0,0	-5,4	-3,9	-0,5	-0,3	-2,0
401 3	BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDERBEDARF	159,1	155,3	171,0	3,5	-0,6	3,2	0,0	4,3	-2,5	7,7	5,3	15,0
401 5	LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	93,1	86,5	107,4	1,8	0,4	1,4	-0,4	2,4	1,8	1,2	1,7	0,3
401	GETREIDE, FUTTER- U. DJENGMITTELN, TIEREN	92,6	90,0	108,0	0,7	-0,4	1,0	-0,0	-1,2	-1,6	0,7	0,5	1,7
402 GROSSHANDEL MIT TEXTIL, ROHSTOFFEN U. HALBWAREN HAEUTEN USW													
402 1	TEXTIL, ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	95,9	103,1	77,1	-0,6	0,4	-0,8	-0,5	0,2	3,8	-0,5	-0,5	-0,4
402 5	HAEUTEN, FELLE	101,3	98,6	119,2	0,8	-1,7	-0,2	-1,9	6,8	-	1,7	0,4	9,5
402 7	LEDER	88,2	82,0	138,5	-4,0	0,6	-4,8	0,4	-	1,9	-5,7	-7,1	1,9
402 8	ROHTABAK	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
402	TEXTIL, ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	97,7	100,0	88,8	-1,0	-0,5	-1,7	-1,3	1,9	2,8	-0,6	-1,2	2,2
404 GROSSHANDEL MIT TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK													
404 1	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	120,0	118,6	131,6	1,6	0,4	1,4	0,3	2,8	1,0	1,3	1,2	2,2
404 6	ROHEN TECHN. FETTEN U. OLEN, KAUTSCHUK	78,8	74,9	119,6	-5,5	1,0	-3,6	1,0	-16,0	0,9	-14,0	-13,8	-15,1
404	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK	115,8	114,2	130,5	1,1	0,4	1,1	0,4	1,0	1,0	0,1	0,1	0,6
405 GROSSHANDEL MIT FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN													
405 1	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGN. GAS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
405 4	FEST. BRENNSTOFFEN	58,4	54,1	105,0	-1,7	-1,6	-2,0	-0,1	-	-8,7	-0,3	-1,0	3,7
405 7	MINERALOELERZEUGNISSEN	80,3	78,0	103,9	-0,6	0,3	-0,6	0,3	-0,8	0,6	-0,8	-0,7	-1,1
405	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	80,9	78,7	103,5	-0,1	0,3	-0,0	0,4	-1,0	0,2	-0,3	-0,2	-1,0
406 GROSSHANDEL MIT ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW													
406 1	ERZEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
406 4	EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	89,4	88,4	100,6	-1,9	-0,2	-1,8	-0,3	-2,4	0,4	-1,0	-1,2	0,7
406 7	NE-METALLEN U. -HALBZEUG	103,9	102,4	117,8	-2,4	-1,1	-2,7	-1,3	-0,6	-0,3	-1,7	-1,8	-1,1
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	90,8	89,7	102,6	-1,9	-0,3	-1,9	-0,4	-2,1	0,2	-1,1	-1,3	0,3
407 GROSSHANDEL MIT HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF													
407 1	HOLZ U. -HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
407 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	85,3	84,3	94,3	0,8	0,5	0,8	0,4	0,3	0,8	0,4	0,3	1,9
407 6	FLACHGLAS	70,4	67,8	114,7	0,9	-2,1	1,2	-2,3	-1,7	0,4	1,1	1,3	-0,1
407 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	98,6	98,3	102,1	1,0	0,0	0,8	-	3,0	0,1	0,6	0,5	2,5
407	HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF	88,3	87,3	98,7	0,4	-0,1	0,7	0,2	-2,2	-2,8	0,6	0,5	0,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INS- GESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											MRZ. 1987 GEGENUEBER		
MRZ. 1987	MRZ. 1986	FEB. 1987	MRZ. 1986	FEB. 1987	MRZ. 1986	FEB. 1987	JAN./MRZ. 1986	MRZ. 1987					

GROSSHANDEL MIT ...

1980 = 100

PROZENT

408 GROSSHANDEL MIT ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN

408 3	SCHROTT	83.0	81.1	109.8	-5.5	-0.3	-8.9	-0.3	-1.4	0.1	-8.2	-8.5	-2.4
408 7	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	124.1	118.5	192.4	-6.7	0.6	-3.6	-0.0	-24.7	5.3	-4.0	-3.0	-11.0
408	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	89.0	86.5	123.1	-5.8	-0.1	-5.5	-0.3	-8.8	1.4	-5.0	-5.0	-4.7
40	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	90.2	88.5	104.4	-0.3	-0.2	-0.1	-0.0	-1.7	-1.2	-0.1	-0.2	0.7

411 GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

411 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	85.4	84.1	92.2	0.6	0.5	-0.0	0.2	3.4	1.8	0.2	-0.3	2.8
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	96.2	98.0	88.2	-1.0	0.3	-0.3	-0.2	-4.6	2.6	-1.8	-0.5	-8.1
411 3	ZUCKER, SUESSWAREN	97.9	97.1	101.4	0.3	-3.9	1.2	-8.0	-3.0	0.7	2.1	3.3	-2.7
411 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	96.9	96.3	100.0	1.2	0.1	1.6	-0.1	-1.0	0.9	0.5	0.7	-0.4
411 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	105.6	104.3	114.2	-0.8	1.4	0.1	0.6	-8.8	6.8	-0.3	1.0	-7.0
411 6	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWUERZEN	84.6	75.4	141.4	1.2	0.1	0.6	0.2	3.3	-	3.6	1.1	13.0
411 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN	107.8	103.0	140.2	2.6	-0.5	2.1	-0.2	5.4	-1.9	3.3	1.9	10.4
411 8	GETRAENKEN	90.1	88.1	103.1	-0.6	-0.1	0.2	-0.3	-4.8	1.3	-0.5	0.1	-3.7
411 9	TABAKWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	93.9	92.2	102.9	0.4	0.2	0.4	-0.1	0.1	1.7	0.4	0.4	0.4

412 GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

412 1	TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	61.1	58.1	77.4	-2.9	-2.1	-3.1	-0.7	-2.2	-7.4	-3.4	-3.0	-4.8
412 3	OBERBEKLEIDUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 4	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	89.8	83.9	111.6	-4.0	-1.4	-3.3	-1.4	-5.9	-1.5	-3.0	-2.4	-4.7
412 5	KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 6	KUERSCHNERWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	72.9	70.4	91.4	-1.7	-0.5	-1.5	-0.9	-3.0	1.6	-1.5	-1.3	-2.3
412 8	SCHUHEN	99.6	99.2	101.7	-3.8	1.3	-1.9	1.3	-11.9	1.6	-4.8	-2.5	-14.2
412 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH. SCHUHE)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	94.8	91.0	112.4	0.4	0.1	0.4	-0.2	0.1	1.1	0.5	0.8	-0.5

413 GROSSHANDEL MIT METALLWAREN, EINRICHTUNGS-
GEGENSTAENDEN

413 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	97.8	97.9	97.7	-0.4	0.2	-0.0	-0.0	-3.1	2.0	-0.2	0.1	-2.7
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- NISSEN, ANG	101.0	99.1	118.1	0.7	0.5	0.4	0.2	3.3	2.9	0.9	0.7	2.9
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	73.3	73.8	70.6	-19.1	-1.7	-19.3	-2.1	-18.0	0.5	-16.6	-16.9	-14.7
413 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	97.9	96.2	113.3	0.9	0.5	1.2	0.4	-1.6	0.8	1.0	1.6	-3.7
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE. AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL									
		INS- GESAMT	DAVON		INSOESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON			
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE					
											MRZ. 1987		MRZ. 1987 GEGENUEBER MRZ. 1986	
1980 = 100			PROZENT											
	GROSSHANDEL MIT ...													
413 9	HOLZW., ANG. FLECHT- U. BUERSTEMW., KINDERWAGEN
413	METALLWAREN, EINRICH- TUNGSGEGENSTAENDEN	94,8	94,3	98,8	-1,9	0,2	-1,8	-0,1	-3,1	1,8	-1,6	-1,4	-3,0	
	414 GROSSHANDEL MIT FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW													
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	111,3	111,5	109,9	3,7	0,5	3,6	0,7	3,9	-0,7	3,9	3,4	7,3	
414 6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	97,4	86,6	126,9	-8,5	-1,9	-13,2	-2,4	1,7	-0,9	-8,2	-13,7	4,1	
414 9	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	118,6	112,5	151,8	8,0	1,4	7,3	0,7	10,6	4,3	8,2	8,1	8,5	
414	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	107,6	102,7	128,4	0,0	-0,1	-1,2	-0,3	4,2	0,4	0,7	-1,3	5,8	
	416 GROSSHANDEL MIT FAHRZEUGEN, MASCHINEN TECHN. BEDARF													
416 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	95,7	95,1	104,7	0,6	-0,1	0,6	-0,2	0,4	0,6	0,6	0,7	-1,5	
416 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	79,8	79,3	87,8	0,2	0,6	0,4	0,5	-2,7	2,0	-0,5	-0,6	-0,1	
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	101,6	101,7	101,1	1,6	0,4	1,6	0,6	1,9	-1,2	1,8	1,7	2,0	
416 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416 6	CHEM.-TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	98,3	97,8	103,9	1,5	0,4	1,5	0,5	2,1	-0,2	1,4	1,4	1,2	
	418 GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN													
418 1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	94,5	85,8	118,6	0,3	-0,1	-0,1	-0,5	1,1	0,7	0,9	0,4	1,9	
418 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
418 5	FRISURBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
418 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	85,5	82,7	103,1	2,8	-0,3	2,7	-0,6	3,3	1,3	0,8	1,2	-1,5	
418 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	94,4	95,9	82,9	-1,9	0,0	0,7	0,1	-19,6	.	-1,2	1,0	-17,2	
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	96,9	93,1	109,7	1,0	0,2	1,3	0,0	0,1	0,8	1,2	1,3	0,9	
	419 GROSSHANDEL MIT PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART. OAS													
419 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	112,6	109,7	127,8	5,3	-0,2	3,4	0,5	14,9	-3,1	5,1	3,8	13,7	
419 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	94,3	80,7	123,1	-0,8	0,1	-1,0	0,2	-0,4	-0,1	-0,4	-1,0	0,4	
419 8	WAREN VERSCH. ART. OAS	97,3	91,7	134,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,6	0,5	0,4	1,4	
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART. OAS	101,9	96,0	127,7	1,8	0,0	1,2	0,3	3,8	-0,8	2,0	1,4	4,4	
41	FERTIGWAREN	96,7	94,5	108,5	0,4	0,2	0,3	0,1	0,7	0,8	0,4	0,4	0,8	
40/41	GROSSHANDEL	94,6	92,7	107,4	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,3	0,3	0,2	0,8	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1976.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S: Sonderbeiträge

1.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Betriebsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1979 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

3.S: Sonderbeiträge

3.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

4.S: Sonderbeiträge

4.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u. a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6jährlichem Abstand (erstmals für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung, über Reisen sowie Reiseausgaben. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u. a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (ainschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Handel
- Beschäftigte im Gastgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach
421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 9094/95, erhältlich.